

54
三十四年七月六日
直接寄送
508027

DEUTSCHLAND - INSTITUT

7. Jahresbericht

1940-1941

5KBC
MG
G129
28/2

Adresse
des
Deutschland-Institutes:

Peking
Ti-an Men nei
Huang-hua Men li
Hsi Niu-niu Fang 20
Telephon: 4--0850

I. ALLGEMEIN

Der vorliegende Jahresbericht umfasst die Zeit vom 1. August 1940 bis zum 31. Juli 1941. Im Laufe dieses Jahres fanden neben Sitzungen des Redaktionskomitees und kleineren Besprechungen zwei grössere Mitgliederzusammenkünfte in den Räumen des Institutes statt.

A. MITGLIEDERSITZUNG AM 1. NOVEMBER 1940.

Die Sitzung begann mit einigen einleitenden Worten des deutschen Leiters, wobei dieser seine Absicht bekundete, die Arbeiten des Institutes im gleichen Sinne wie bisher weiterzuführen, sowie den Wunsch und die Hoffnung äusserte, dabei von den Mitgliedern durch tatkräftige Zusammenarbeit unterstützt zu werden. Im folgenden wurde dann das Arbeitsprogramm für die nächsten Monate vorgelegt und mit den Mitgliedern erörtert. Im Laufe der Diskussion kamen die folgenden Punkte zur Sprache: Prämienverteilung und Aufsatzwettbewerb (s.u.), Abend-schule (s.u.), Pflege der Beziehungen des Institutes zu deutschstudierten chinesischen Kreisen im allgemeinen, Publikationen (s.u.), Änderung des Bibliotheks-Leihverfahrens (s.u.), Bibliothekskatalog (s.u.), Ausstellung alter deutscher Drucke (s.u.), Pflege deutscher Musik (s.u.). Zur Sitzung waren ausser dem Institutsleiter und den Geschäftsführern acht chinesische und zwei Deutsche Mitglieder erschienen. Als Vertreter der Deutschen Botschaft nahm Herr Dr. Böbling an der Besprechung teil.

B. JAHRESVERSAMMLUNG AM 23. JUNI 1941

In der Sitzung gab der deutsche Leiter einen kurzen Überblick über die Arbeit des Institutes während des Berichtsjahres. In der darauf



folgenden Diskussion kamen insbesondere Fragen der Übersetzungsabteilung und des deutschen Unterrichtsmaterials zur Sprache. Anschliessend begaben sich die Mitglieder zu einem gemeinsamen Abendessen ins Restaurant Hui Hsien T'ang, an dem als Ehrengast der deutsche Geschäftsträger in China, Herr Dr. F. Altenburg teilnahm. In einer kurzen Ansprache begrüßte der deutsche Leiter, Herr Dr. Fuchs, die Anwesenden.

C. SITZUNGEN DES REDAKTIONSKOMITEES

Am 23. August und 18. November 1940, sowie am 10. Januar, 10. April und 15. Juni 1941 trat das Redaktionskomitee für die Institutszeitschrift *Aus deutschem Geistesleben* zusammen und besprach allgemeine Gestaltung und Inhalt der einzelnen Hefte. Anfang 1941 traten noch die Herren Yang Tsung-han und Tseng I-sin dem Komitee bei, sodass dieses nunmehr aus sieben Mitgliedern besteht.

D. BESPRECHUNG ÜBER DIE BESCHAFFUNG VON UNTERRICHTSMATERIAL

Am 5. Mai 1941 fand anlässlich eines Besuches des Herrn Obenaus von der Firma Max Nössler & Co. (Shanghai) mit einigen besonders daran interessierten Mitgliedern im Institut eine Besprechung über die Schaffung von geeignetem Material für den Deutschunterricht in China statt. Man kam dabei überein, dass es vor allem notwendig wäre, ein Lehrbuch für Fortgeschrittene vom zweiten Jahr ab zu schaffen mit einer eingehenden Grammatik und einer guten Auswahl von kulturell wertvollen Lesestücken, da zwei brauchbare Anfängerlehrbücher in Gestalt der chinesischen Bearbeitung des Buches der Deutschen Akademie *Gesprochenes Deutsch* sowie des Sander'schen Lehrbuches vorhanden wären.

II. MITGLIEDER

Im Laufe des Berichtsjahres kamen neu hinzu:

Als Kuratoren:

Herr Kinyer K. T. Wang, Gesandter a. D.

Herr Chou Ti-p'ing

Als Mitglieder :

Herr Tseng I-sin
 Herr Kuan K'i-t'ung
 Herr Dr. Wuhou W. King

PERSONAL

In Anbetracht der Erweiterung der Aufgaben und Arbeiten des Institutes wurden ab 1. August 1940 die Stellungen eines chinesischen und deutschen Institutsleiters neu geschaffen. Chinesischer Leiter wurde der bisherige Geschäftsführer Dr. phil. Feng Dsche. Leider konnte Herr Dr. Feng noch nicht nach Peking zurückkehren, um sein Amt zu übernehmen. Die Stellung des deutschen Leiters erhielt Dr. phil. Walter Fuchs; ab August 1941 wird Dr. phil. Max Loehr diesen Posten übernehmen, da Dr. Fuchs nach Deutschland zurückkehren wird, um einem Ruf als ordentlicher Professor für Ostasiatische Kultur- und Sprachwissenschaft an der Universität München Folge zu leisten.

Ab 1. Januar 1941 setzt sich der Stab des Institutes wie folgt zusammen :

Chinesischer Leiter	Deutscher Leiter
Dr. phil. Feng Dsche	Dr. phil. Walter Fuchs
Chinesischer Geschäftsführer	Deutscher Geschäftsführer
Gu Hua	Dr. phil. Wolfgang Franke
Sekretäre	
Hu Tsün-yin	
Wang I-huan	
Chu Chung	
Sprach-Lektoren	
Tung Sui-tseng	
Erich Wolters	
Dr. phil. Hellmut Wilhelm	
Achilles Fang	
Dr. phil. Wolfgang Franke	
Dr. phil. Alfred Hoffmann (aushilfsweise)	

Ferner traten ab 1. Januar 1941 Dr. phil. Max Loehr und Dr. phil. Alfred Hoffmann, sowie ab Juni 1941 Dr. phil. Ilse Martin dem Institut als sinologische Mitarbeiter bei.

III. ARBEITSBERICHTE DER ABTEILUNGEN

I. ALLGEMEINE ABTEILUNG

Auskunft und Studienberatung: Da sich seit dem vorigen Jahre die allgemeine Lage wenig geändert hat und zur Zeit für chinesische Studenten und Gelehrte kaum eine Möglichkeit besteht, nach Deutschland zu reisen, war auf dem Gebiete der Studienberatung vom Institut kaum Hilfe zu leisten. Doch wurden wie bisher Anfragen interessierter Kreise aus verschiedenen Gebieten des deutschen wissenschaftlichen Lebens sowie des Erziehungswesens beantwortet.—Nach der deutschen Seite hin stand die Abteilung wiederum in engster Verbindung mit der Deutschen Akademie in München sowie dem Deutschen Akademischen Austauschdienst und dem Deutsch-Ausländischen Buchtausch in Berlin.

Versand von Zeitschriften: Wie in vergangenen Jahren wurden von der Abteilung Exemplare von *Geist der Zeit*, *Forschungen und Fortschritte*, *Research and Progress*, *Far Eastern Illustrated News*, *International News* sowie eine Reihe medizinischer Fachzeitschriften regelmässig an chinesische Interessenten verschickt. Die medizinischen Zeitschriften waren freundlicherweise vom Verlag A. Thieme, Leipzig und J. A. Barth, Leipzig zur Verfügung gestellt worden.

Öffentliche Veranstaltungen: Am 25. Mai 1941 abends fand ein geselliges Beisammensein von Mitgliedern und Freunden des Institutes statt, bei dem ausser musikalischen Vorführungen Herr Dr. Hoffmann einen Vortrag in chinesischer Sprache über „China in der deutschen Literatur“ hielt. Ausserdem fanden mehrere Male in der Wohnung des deutschen Institutsleiters Empfänge and Essen für Mitglieder, deutschinteressierte Chinesen und Freunde des Institutes statt.

Besucherzahlen: Auskunftstelle und Bibliothek zählten—ausschliesslich besonderer Veranstaltungen—während des Berichtsjahres 1468 Besucher.

Prämien: Im Laufe des Winters wurde vom Deutschland-Institut der

Gesamtbetrag von RM. 700.— an verschiedene Hochschulen verteilt mit der Bitte, diesen in Gestalt von Prämien nicht unter RM. 10.— und nicht über RM. 40.— Schülern zukommen zu lassen, die mindestens ein Jahr Deutsch gelernt und sich darin besonders ausgezeichnet haben. Die Beträge wurden in Form von Gutscheinen ausgegeben, für die der Inhaber durch Vermittlung des Deutschland-Institutes sich aus Deutschland Bücher bestellen kann. Es erhielten:

Fujen-Universität, Peking RM. 280.—, verteilt an 17 Studenten.

Yenching-Universität, Peking RM. 80.—, verteilt an 6 Studenten.

Medizinische Fakultät der Peking-Universität, RM. 80.—, verteilt an 4 Studenten.

Li-Hsien Mittelschule, Tsingtao RM. 60.—, verteilt an 3 Studenten.

Hochschule für Lehrerbildung, Peking RM. 40.—, verteilt an 3 Studenten.

Hochschule für Lehrerinnenbildung, Peking RM. 40.—, verteilt an 2 Studentinnen.

Sprachkurse der Deutschen Akademie am Deutschland-Institut, Peking RM. 120.—, verteilt an 7 Studenten.

Die Prämien wurden — ausser in Tsingtao — vom deutschen Leiter des Institutes überreicht.

Aufsatzwettbewerb: Im Laufe des Winters wurden vom Deutschland-Institut insgesamt RM. 500.— als Preise in einem deutschen Aufsatzwettbewerb für Studenten chinesischer Hochschulen und der Sprachkurse am Deutschland-Institut ausgesetzt. Es gingen im ganzen 31 Aufsätze ein, von denen vier mit je RM. 50.— und vier mit je RM. 25.— prämiert wurden. Weiter wurden acht Trostpreise in Gestalt eines deutschen Buches verteilt. Die Beträge in Reichsmark wurden wie bei den Prämien nicht bar ausgezahlt, sondern durch Vermittlung des Deutschland-Institutes zur Bestellung von Büchern in Deutschland verwendet. — Folgende sind die Preisträger und die von ihnen gewählten Aufsatzthemen: Je RM. 50.—

1. Lia Jen-t'ung, Tungchi-Univ. Medizin 4. Jahr, *Ein Student in Not.*
2. Ou K'o-i, Tungchi-Univ. Elektrotechnik 5. Jahr, *Meine Erlebnisse und meine Überzeugung im Kriege.*

5. Hu Hung-yuan, Tungchi-Univ. Medizin 2. Jahr, *Das Nationalfähnchen.*

4. Chang Li-yen, China-Univ. Peking, Chemie Graduierten-Abteilung, *Ein kluges Kind.*

Je RM. 25.—

1. Yao Wen-hua, Nat. Central-Univ. Mathematik 2. Jahr, *Wo die Chinesen zurückgezogen sind — Chungking.*

2. Ts'ui Liang, Yenching-Univ., Peking, Volkswirtschaft 2. Jahr, *Die Erzählung von Wang Mien.*

3. Ch'en Yung, Peking-Univ., Medizin 2. Jahr, *Vier schreckliche Häuser.*

4. Fr. Pei Kin-yü, Sprachkurse der Deutschen Akademie am Deutschland-Institut und Fujen-Univ. Soziologie 5. Jahr, *Die verlorenen Sterne.*

Sprachkurse der Deutschen Akademie am Deutschland-Institut: Ab Oktober 1940 wurde die bisherige Abendschule des Deutschland-Institutes als Lektorat von der Deutschen Akademie übernommen und führt seitdem den offiziellen Namen „Sprachkurse der Deutschen Akademie München, durchgeführt im Rahmen des Deutschland-Institutes, Peking.“ Ausser fünf Kursen in den Räumen des Institutes (zwei für Anfänger und je einer für Fortgeschrittene im zweiten, dritten und vierten Jahr) wurden Ende 1940 noch drei weitere Kurse (für Anfänger, 2. und 3. Jahr) in der Weststadt eingerichtet. Die Räume hierfür stellte freundlicherweise die I-wen-Mittelschule zur Verfügung. Die Gesamtteilnehmerzahl betrug im Wintersemester 184 und im Sommersemester 111. Die Kurse fanden wie bisher je zweimal wöchentlich eineinhalb Stunden am Abend statt. Zwei Anfängerkurse unterrichtete Herr Tung Sui-tseng, einen Dr. Hellmut Wilhelm; die Fortgeschrittenen im zweiten Jahre Herr Fang und Dr. W. Franke, im dritten Jahre Herr Wolters und Dr. Wilhelm, im vierten Jahre Herr Wolters. — Wie im vergangenen Jahre werden auch im Sommer 1941 Ferienkurse veranstaltet, und zwar je ein Kurs für solche, die ein, zwei oder drei Jahre Deutsch gelernt haben. Die Kurse dauern vom 1. Juli bis 6. September und finden für das erste und zweite Jahr je zweimal und für das dritte einmal wöchent-

lich eineinhalb Stunden morgens oder am Abend statt; der Unterricht liegt in den Händen der gleichen Herren, wie bei den Semesterkursen. Im ganzen zählen die Ferienkurse 47 Teilnehmer.

Aus technischen Gründen konnten die Prüfungsbestimmungen in diesem Jahr noch nicht in Kraft treten und auch noch keine Prüfungen veranstaltet werden. Doch können voraussichtlich schon im Wintersemester 1941 die ersten Prüfungen abgehalten werden.

Tee-Nachmittage für Studenten: Am 17. Mai und 28. Juni 1941 fanden im Institut Tee-Nachmittage für die Schüler des 2., 5. und 4. Jahrganges der deutschen Sprachkurse statt, wobei auch deutsche Musik auf Schallplatten vorgeführt wurde.

Pflege deutscher Musik: Nachdem im Dezember 1940 das Institut ein Rundfunkgerät nebst Plattenspieler erhalten hatte, konnte an die Schaffung einer Musikabteilung gedacht werden. Da eigenes Plattenmaterial zunächst noch fehlte, stellte die Deutsche Gemeinde freundlicherweise die benötigten Platten dem Institut leihweise zur Verfügung. Im April 1941 erhielt das Institut die ersten Platten für ein eigenes Plattenarchiv, in dem nun über 100 Platten aus allen Gebieten deutscher Musik enthalten sind. In einer Reihe von Musikstunden wurde den Schülern der deutschen Sprachkurse zunächst die Kenntnis des deutschen Kunst- und Volksliedes vermittelt, wobei vorzugsweise an die im Unterricht bereits sprachlich vorbereiteten Lied- und Gedichttexte angeknüpft wurde. Bei Vorträgen und anderen Veranstaltungen des Institutes wurden ausgewählte Werke deutscher Musik zu Gehör gebracht.

II. ÜBERSETZUNGSABTEILUNG

Schriftenreihe: Im Laufe des Berichtsjahres erschienen drei weitere Bände der vom Deutschland-Institut herausgegebenen Übersetzungsreihe im Verlag der Commercial Press:

Bd. XIII *Goethe über seinen Faust*

XIV I. Kant: *Beobachtungen über das Gefühl des Schönen und Erhabenen*

XV F. Hebbel: *Erzählungen*

Im Druck befanden sich Ende Juli 1941

Bd. XII A. Vöth: *Johann Adam Schall von Bell*

XVI Goethe: *Die Wahlverwandtschaften*

XVII H. Hassinger: *Die geographischen Grundlagen der Geschichte*

XVIII W. Windelband: *Präludien*

Die Übersetzungen folgender Werke sind in Vorbereitung:

Heinemann: *Deutsche Dichtung*

E. Spranger: *Psychologie des Jugendalters*

E. T. A. Hoffmann: *Der goldene Topf*

Deutsche Männer. 200 Bildnisse und Lebensbeschreibungen

Goethe: *Novellen*

Eugen Diesel: *Die deutsche Wandlung*

Jakob Burckhard: *Weltgeschichtliche Betrachtungen*

E. Jaspers: *Die geistige Situation der Zeit*

Lessing: *Laokoon*

Werner Jaeger: *Paideia*

Carossa: *Rumänisches Tagebuch*

H. Scholz: *Geschichte der Logik*

Sonderreihe; Kurz vor Ende des Berichtsjahres erschien:

Bd.4 Graf K. von Dürckheim-Montmartin: *Gegenwartsfragen deutscher Geisteshaltung. Drei Aufsätze (Der deutsche Geist und der westliche Geist — Kultur und Kulturpolitik im nationalsozialistischen Sinn — Autorität und Freiheit).*

Als Manuskripte lagen Ende Juli vor:

Freytag-Loringhoven: *Deutschlands Aussenpolitik 1933-1939.*

Verzeichnis der ins Chinesische übersetzten deutschen Bücher.

Zeitschrift: Von der Zeitschrift *Aus deutschem Geistesleben* (Chung-te hstieh-chih) erschienen im Laufe des Berichtsjahres vier Hefte, im Oktober und Dezember 1940, März und Juni 1941. Zu den bisherigen fünf Mitgliedern des Redaktionskomitees traten ab 1941 noch Herr Yang Tsung-han und Herr Tseng I-sin hinzu. Die Herausgeber standen wie bisher in Verbindung mit Herrn Dr. K. Kerkhof, Berlin.—Um der

Zeitschrift ein einheitlicheres wissenschaftliches Gesicht zu geben, beschloss das Redaktionskomitee, dass vom—1941 beginnenden—dritten Jahrgang ab der Abschnitt *Aus Literatur und Kunst* fortbleiben und an Stelle dessen ein Teil *Zeitgeschichtliches* hinzugefügt werden solle; ausserdem enthält—ebenfalls vom dritten Jahrgang ab—jede Nummer eine Reihe kurzer *Nachrichten aus der deutschen Wissenschaft*, sodass ein Heft in folgende Abschnitte eingeteilt ist:

Abhandlungen

Forschungen und Fortschritte

Zeitgeschichtliches

Buchbesprechungen

Nachrichten aus der deutschen Wissenschaft

Mitteilungen des Deutschland-Institutes

Um einen Jahrgang der Zeitschrift mit dem Kalenderjahr in Einklang zu bringen, erscheinen von 1941 ab die Hefte im März, Juni, September and Dezember.

III. BIBLIOTHEKSABTEILUNG

A. Bücherei des Deutschland-Institutes

Die deutsche und chinesische Büchersammlung wurde weiter ausgebaut. Erstere erwarb im Berichtsjahre durch Kauf, Geschenk oder Tausch weitere

251 Werke in 444 Bänden.

Damit erhöht sich der gesamte Bestand auf

2871 Werke in 4450 Bänden.

Eine besonders wertvolle Neuerwerbung stellen die *Sitzungsberichte und Abhandlungen der Philosophisch-historischen Klasse der Preussischen Akademie der Wissenschaften*, insgesamt 99 Bände vom Jahre 1900 bis zur Gegenwart, dar: Diese Sammlung repräsentiert einen guten Teil der deutschen geisteswissenschaftlichen Forschung während der letzten vierzig Jahre, und wir möchten auch an dieser Stelle der Preussischen Akademie

der Wissenschaften unseren Dank für diese grosszügige Stiftung aussprechen.

An weiteren Geschenken gingen während des Berichtsjahres von verschiedenen Stiftern 40 Bände ein.

Ferner lagen in der Bibliothek regelmässig folgende Zeitschriften und Zeitungen aus:

A. In deutscher oder anderen europäischen Sprachen

Abhandlungen der Preussischen Akademie der Wissenschaften

Berliner Monatshefte

Buch und Volk

Der Bücherwurm

The Chinese Social and Political Science Review

Collectanea Commissionis Synodalis

Corona

Deutsche Kultur im Leben der Völker

Deutsche Rundschau

Deutsche Zeitung für Nordchina

Deutscher Drucker

Deutschunterricht im Ausland

Die Dschunke

Forschungen und Fortschritte

Frankfurter Zeitung

Geist der Zeit

Geistige Arbeit

German News

The German Quarterly

Illustrierter Beobachter

Das Innere Reich

Das Inseleeschiff

Koralle

Literarisches Zentralblatt für Deutschland

Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde

Ostasiens

Monatsschrift für das deutsche Geistesleben

Monumenta Serica
Münchener Illustrierte Presse
Nationalsozialistische Monatshefte
Die Neue Schau
Ostasiatische Rundschau
Ostasiatische Zeitschrift
Ostasiatischer Beobachter
Ostasiatischer Lloyd
The Peking Chronicle
Quarterly Bulletin of Chinese Bibliography (English Edition)
Das Reich
Research and Progress
Sinica
Tung-chi Medizinische Monatsschrift (Deutsch und Chinesisch)
Völkischer Beobachter
Die Weltliteratur
Wochenschau
Zeitschrift der Akademie für deutsches Recht
Zeitschrift für Politik
Zeitungswissenschaft

B. In chinesischer Sprache

Agricultural Science
Aus deutschem Geistesleben
Ch'en Pao
Chiao-yü hsieh-pao
The Chinese Economic and Statistical Review
The Chinese Literature
Chung-ho yüe-kan
Chung-kuo kung-lun
Études Françaises
Far Eastern Illustrated News
Fu Jen Hsüeh-chü. Series Sinologica
Fu Jen Wen Yuan
Historical Annual

Hsi-yang Wen-hsüeh

Hsin Tung-fang

International News

Mitteilungen der Medizinischen Fakultät der Staatlichen Universität

Peking

Quarterly Bulletin of Chinese Bibliography

The Quarterly Journal of Economic Studies

West Wind Monthly

Yenching Journal of Chinese Studies.

Im September 1940 erschien der *Katalog der Bücherei des Deutschland-Institutes, Deutsche Abteilung* im Druck. Der Katalog gründet sich auf den Stand vom Mai 1940; er ist nach Sachgebieten geordnet und enthält am Ende einen Autoren-Index. Er umfasst im ganzen 195 Seiten.

Gegen Ende des Berichtsjahres wurde mit dem Aufbau einer Sinologischen Abteilung der Bibliothek begonnen, als deren Grundlage freundlicherweise Herr Wang I-t'ang dem Institut ein vollständiges Exemplar des von der Commercial Press vor einigen Jahren hergestellten Neudruckes des *Ssu-pu ts'ung-k'an* nebst beiden Fortsetzungen (insgesamt 5112 Hefte) stiftete. Wir möchten es nicht versäumen, auch an dieser Stelle unseren aufrichtigen Dank für die grosszügige Schenkung zum Ausdruck zu bringen.

Um Verlusten vorzubeugen, wurde im Laufe des Berichtsjahres ein neues Leihverfahren für die Bibliotheksbenutzer eingeführt. Ausser Mitgliedern und Angestellten des Institutes muss jeder, der Bücher ausserhalb des Institutes entleihen will, einen von zwei Bürgen unterzeichneten Antrag auf Ausstellung einer Leihkarte einreichen, die für ein Jahr gilt. Für jedes auszuleihende Buch muss ein besonderer Leihzettel ausgefüllt werden.

B. Öffentliche Veranstaltungen

Ausstellung „Deutsche Drucke des XVI.-XVIII. Jahrhunderts“: Die Ausstellung fand in den Räumen des Institutes statt und dauerte vom 26. April bis 4. Mai 1941. Mit ihr sollte eine Vorstellung von der Art

und Höhe deutscher Buchdrucker- und Typographenkunst in der Zeit nach Gutenberg gegeben werden. Der grösste Teil der Ausstellungsstücke konnte aus den wertvollen Beständen der alten Missionsbibliothek der Pei Tang in Peking ausgewählt werden, der das Institut dafür grossen Dank weiss; einiges wurde von privater Seite und aus der Bücherei des Institutes selbst beige-steuert. Unter den etwa 150 gezeigten Bänden befanden sich naturwissenschaftliche, astronomische, mathematische, medizinische, theologische und philosophische Schriften (u. a. Brahe, Kepler, Euklid, Hippokrates, Paracelsus); Ingenieurbau-Anleitungen, die sich auch in der chinesischen Literatur ausgewirkt haben; ferner historische und geographische Werke, Kalender und Unterhaltungsbücher, Wörterbücher, astrologisch-alchemistische Schriften und Bücher zur Kunst (Dürers Geometrie). Neben den deutschsprachigen Werken waren lateinische und einige in griechischer, italienischer und französischer Sprache vertreten, die ebenfalls von deutschen Verlegern stammen. Den zeitlichen Abschluss bildeten einige frühe Klassikerausgaben der Zeit um 1800 (Wieland, Goethe, Schiller, Kant), z. T. aus Institutsbeständen.

Das Material war so angeordnet, dass in erster Linie die drucktechnisch und künstlerisch wertvollen Titelblätter zur Geltung kamen, während bei anderen Werken besonders schöne oder inhaltlich fesselnde Illustrationen, Holzschnitt- und Kupfertafeln, aufgeschlagen waren. Im ganzen ergab sich eine lebendige und anregende Schau, die grossen Anklang fand. Drei Viertel der Besucher waren Chinesen, die übrigen Europäer verschiedener Nation.

Filmvorführungen: Am 10. und 11. März 1941 wurde vom Institut in dem etwa 600 Personen fassenden Kino Roma der Film *Robert Koch* für Mitglieder und Freunde des Institutes sowie Studenten verschiedener Hochschulen gezeigt.

Am 4. und 18. Mai 1941 veranstaltete das Institut für Studenten und Freunde im Hsin-hsin-Theater Aufführungen des Films *Sieg in Westen*, die insgesamt von über 5000 Personen besucht wurden. Insbesondere bei den Schülern und Studenten herrschte grösstes Interesse für diesen Film; die vielen Wünsche nach weiteren Aufführungen konnten leider nicht berücksichtigt werden, da der Film nicht länger in Peking blieb.

Vorträge: Am 11. Dezember hielt Herr Dr. Willy Bauer vor chinesischen und deutschen Freunden des Institutes einen mit grossem Interesse und Beifall aufgenommenen Vortrag über Stefan George.

Am 25. Mai sprach Herr Dr. Alfred Hoffmann anlässlich eines geselligen Beisammenseins von Mitgliedern und Freunden des Institutes (s. o.) in chinesischer Sprache über „China in der deutschen Literatur“

Leider haben die noch immer ungeklärten Verhältnisse auch in diesem Jahr unsere Arbeit beeinträchtigt. Einige unserer alten Mitglieder haben wir aus den Augen verloren, mit anderen stehen wir nur noch in loser Verbindung. Aber wir hoffen, dass die Zeiten nicht mehr fern sind, wo wir wieder zum Nutzen unserer beiden Länder ungestört in engster Zusammenarbeit unseren kulturellen Aufgaben nachgehen können, und dass unsere Mitglieder auch in anderen Teilen Chinas aus fernherhin ihre Freundschaft erhalten werden.

Der deutsche Leiter

In Vertretung des chinesischen Leiters

Dr. phil. Walter Fuchs

Gu Hua

國印刷者。陳列書籍時期最晚者爲一八〇〇年際文哲學作品數種（魏爾，歌德，席勒，康德），其中一部份係本會所藏。書籍之陳列，係先就其書名頁有印刷技術及藝術價值者陳列之，插圖木刻銅版特別精美或有興趣者則就卷中展開陳列之。此項展覽成績甚佳，參觀者頗爲踴躍，就中約四分之三爲中國人，餘爲西人。

放映電影：一九四一年三月十日十一日本會在可容六百人之羅馬電影院放映敘述德國醫學微生物學研究名家考賀生平事蹟之電影，除本會會員外，並邀請來賓及各大學學生多人參觀。

本會於一九四一年五月四日及十八日在新新戲院爲學生及來賓放映『西方之勝利』影片，來參觀者共有三千餘人。學生對此影片尤興趣，各方要求加演數次，本會均未能照辦，殊覺歉然，因此影片當時即須寄往他處也。

講演：十二月十一日本會特請包爾博士爲本會中德會員及來賓作關於德國詩人葛奧爾葛之講演，聽講者均表興趣及贊許。

五月二十三日本會研究員霍福氏博士用華語講演，講題爲『中國在德國文學上之地位』，由本會邀請會員及來賓聽講。（見前）

一般情形不幸本年仍未底定，本會工作亦受其影響。一部會員毫無消息，其他與本會亦未能有密切連絡。但吾人能再從容從事於溝通兩國文化之工作，爲時當不在遠，將來其他各地會員，亦必繼續予吾人以贊助，竊有厚望焉。

德國會長 哲學博士福克同

中國會長 常務幹事顧華代

國立北京大學醫學院論文集

圖書季刊

經濟研究季報

西風月刊

燕京學報

本會圖書館德文書籍目錄係於一九四〇年九月間出版，凡當年六月以前收到之書均已列入。全目共一九三頁，係分類目錄，未附有著者索引。

本會圖書館中文組在年度將終了時着手設立一國學部，承王逸塘先生惠贈之商務印書館重印四部叢刊全部，正編續編三編共計三千一百十二冊，即作為該部之基礎。對此項鉅大贈品，吾人深為感謝也。

為免圖書失損起見，本年內特將圖書出借手續加以變更。按照新訂借書辦法；除本會會員及職員外，凡欲將本會藏書借出閱覽者，必須填具有保證人二人之請求書，送交本會，再由本會發給借書証。每次借書時並須另填借書單。

乙 集會

德國古籍展覽：展覽係自一九四一年四月二十六日至五月四日在本會舉行。本展覽會之目的在使參觀者得知，德國印刷術在古騰堡以後發展至如何程度。展覽書籍大部均係就北堂圖書館所藏多種有價值古籍中選取者，此本會應向該館致謝者也。尚有少數係由私人借給及就本會藏書中選出者。展覽書籍一百五十卷中有自然科學，天文學，數學，醫學，神學及哲學之書籍；有工程學入門書，此項書籍並曾譯為中文而見諸應用；此外尚有歷史學及地理學書籍，曆書，消遣書籍，字彙，星象鍊金術書及藝術書。書籍除德文者外，並有拉丁文及少數希臘文，意大利文及法文者，但亦均係在德

中德學會工作年報

中德學會工作年報

一〇

本年度內收到其他方面贈送之書共有四十冊。

本會圖書館按期收到陳列之雜誌報章德文及他種西文者共有四十七種（詳見本報告德文部份），中文者有下列各種：

農學

晨報

教育學報

經濟統計月誌

文學年報

中和月刊

中國公論

法文研究

遠東畫報

輔仁學誌

輔仁文苑

史學年報

西洋文學

新東方雜誌

國際新聞

載」一欄。此外自第三卷起每期並另加『德國學術消息』若干則，故每期分爲下列各欄：

論著

『研究與進步』

特載

書評

德國學術消息

會務報告

自一九四一年起本誌改爲三月，六月，九月，十二月各出一期，俾免一卷分入兩年。

III. 圖書組

甲 本會圖書館

本會德文及中文藏書均有增加。德文書籍本年度內購買，贈送及交換得來者有

二五一種共計四四四冊，

故藏書總數現已增至

二八七一種共計四四五〇冊。

本年度新入藏書最有價值之一種爲普魯士科學院之彙報及哲學歷史類事刊，自一九〇〇年起至現在，共九十九冊。此項刊物可代表最近四十年來德國人文科學研究成績之一大部份，本年特謹在此再對普魯士科學院致謝。

中德學會工作年報

歌德短篇小說集

狄賽爾：德國與德國人

布爾卡特：世界史學論叢

亞斯波：現代思想狀況

萊奧：拉歐可昂

耶格爾：範疇

加洛薩：羅馬尼亞日記

蕭爾次：邏輯史

特刊：第四種於本年度結束前不久出版：

杜克海：德國現代思想問題。內容係論文三篇（德國精神與西方精神，威權與自由，國社主義意義下的文化和文化政策）。

六月底已完稿者有下列二種：

弗萊他－羅凌和文：一九三三至一九三九年之德國外交政策

德文書籍漢譯索引

季刊：本會所出季刊中德學誌第二卷共四期係於本年度內分別出版，計一九四〇年十月及十二月，一九四一年三月及六月各出一期。本刊編輯委員會原有五人，自一九四一年起又加入陽宗翰先生及曾一新先生。本刊編輯仍與柏林克和夫博士有密切之聯絡。爲使本誌內容較爲一致起見，編輯委員會決自一九四一年之第三卷起將文藝欄停止，而另加「特

。本期曾爲德文班學生添加音樂時間數次，使能對德國藝術歌曲及民歌有所認識，所選歌曲原文多係在課本中已經讀過之詩歌。本會有講演或其他集會時亦均選奏德國音樂。

II. 編譯組

中德文化叢書：本會編譯商務印書館印行之中德文化叢書本年度內續出三種：

十三，歌德論自著之浮世德

十四，康德：論優美感覺與崇高感覺

十五，赫貝爾：短篇小說集

截至一九四一年六月底止在印刷中者計有

十二，魏特：湯若望傳

十六，歌德：親和力

十七，哈爾頓：歷史之地理基礎

十八，文德爾班：哲學論叢

現在編譯中者計有下列各書

海內曼：德國文學史

士撈格：青年心理學

賀夫滿：金障

德國二百名人小傳集

中德學會工作年報

二、崔亮，燕京大學經濟系二年級，儒林外史第一回

三、陳庸，北京大學醫學院二年級，四所不壞的房子

四、貝錦玉，本會代辦德意志學院德文班及輔仁大學社會系三年級，失去了的群星

以上各擬式拾伍馬克

本會代辦德意志學院德文班：本會夜校自一九四〇年十月起由德意志學院接辦，自是時起其正式名稱即爲「北京中德學會代辦明興德意志學院德文班」。除本校五班（初學者兩班，已學者二三四年級各一班）外，一九四〇年底另在西城設立三班（初級及二三年級各一班）。西城分校地址係承燕文中學借用。學生總數秋季開學時爲一八四人，春季開學時爲一一一人。授課時間仍照向例爲每週二次，每次一小時半。初級班兩班由董遠曾先生教授，餘一班由衛德明博士教授；高級班二年級由方志彤先生及傅吾康博士教授，三年級由吳履僂先生及衛德明博士教授，四年級由吳履僂先生教授。照上年度成例，本年亦有暑期班之設，計已習德文一年，二年及三年者各爲一班。暑期班自七月一日起至九月六日止，第一班及第二班每週授課二次，第三班每週一次，授課時間在早間或晚間；仍由夜班各講師担任教授。暑期班共有學生四十七人。

因考試章程審定手續尙未完備，故尙未能按照該章程舉行考試。但豫計一九四一年冬季當可開始舉行考試也。

學生茶話會：一九四一年五月十七日及六月二十八日各開茶話會一次，由二三四年級學生參加，開會時並奏德國音樂唱片。

德國音樂之研究：本會於一九四〇年十二月收到無線電收音留聲機一具，故有設立音樂部之計議。因本會尙未備有唱片，承德僑公會將需用之唱片借與本會應用。一九四一年四月本會收到第一批唱片，計有德國各種音樂唱片百餘張

北京輔仁大學

貳佰捌拾馬克，由學生十七人分得，

北京燕京大學

捌拾馬克，由學生六人分得，

北京大學醫學院

捌拾馬克，由學生四人分得，

青島禮賢中學

陸拾馬克，由學生三人分得，

師範學院

肆拾馬克，由學生三人分得，

女子師範學院

肆拾馬克，由學生二人分得，

中德學會代辦德意志學院德文班

壹佰貳拾馬克，由學生七人分得。

除青島外，獎金均係由本會會長頒發。

論文比賽：本年冬季由本會提出獎金叁佰馬克作為德文論文比賽獎金，由各大學及本會德文班學生參加。共計收到論文三十一篇，其中有四篇各得獎金伍拾馬克，另四篇各得獎金貳拾伍馬克。此外另由本會發出書獎八份，以資鼓勵。獎金非係以現金發出，但得獎者可由本會照額代購德文書籍。茲將得獎學生姓名及論文篇名列後：

一·林仁通，同濟大學醫學系四年級，一個厄難中的學生

二·區克義，同濟大學電機系三年級，我在戰爭中的經歷和信念

三·胡宏遠，同濟大學醫學系二年級，國旗

四·張立言，中國大學研究院化學系，一個聰明的孩子

以上各獎伍拾馬克

一·姚文華，中央大學數學系二年級，中國人退居的地方——重慶

中德學會工作年報

中德學會工作年報

傅吾康博士

霍福民博士（贊助）

四

此外羅越博士及霍福民博士自一九四一年一月起，馬懿思博士自一九四一年六月起，來會任研究員。

（三）各組工作報告

I. 總務組

一般及留學生諮詢：因自去年以後一般情形少有變更且中國學生及學者殊無甚德可能，故在留德諮詢方面本會無甚可以服務之處。但各方對德國學術生活各方面及教育狀況有所徵詢者仍由本會照例答覆。——在德國本會仍與明興德意志學院以及柏林之德國學術交換處及德國圖書交換處有密切之聯絡。

各種刊物之贈閱：仿往年先例，本組復將時代精神，研究與進步（德文及英文本），遠東畫報，國際新聞及各項醫學專門雜誌按期分寄中國閱者。醫學專門雜誌係由萊比錫提默及巴爾特兩書局寄交本會者。

各項聚會：一九四一年五月二十三日晚由霍福民博士在本會講演，講題為「中國在德國文學上之地位」，是晚並奏德國古典音樂。到會者除會員外，並有來賓多人。此外德國會長並曾有數次在寓招待會員，對德國有興趣之中國人士及本會名費助人。

來賓人數：除各項特殊集會外，本年度本會開訊處及圖書館共有來賓一四六八人。

獎金：本年春季由本會提出獎金總額萊伯馬克，分交各校，請其轉發已習德文一年以上成績優良之學生，獎額最少為拾馬克，最多為肆拾馬克。獎金係以書券形式發出，得獎者可由本會由德國代訂書籍。獎金之分配如下：

本會職員

爲會務進行上之便利起見，特自一九四〇年八月起加設中國會長及德國會長之職分。中國會長爲尙任本會常務幹事之馮至博士。不幸馮先生尙未能來就其新職。德國會長一職係由福克司博士任之；此項職務自一九四一年秋季將由羅越博士充任，因福克司博士將返德就任明興大學東方文化語言學教授也。

自一九四一年一月一日起本會職員如下：

中國會長 馮至博士 德國會長 福克司博士

中國常務幹事 顧華先生 德國常務幹事 傅吾康博士

秘書

胡雋吟女士

王宜還女士

祝鍾先生

德文教師

董遂竹先生

吳展岱先生

衛德明博士

方志彤先生

中德學會工作年報

丁 教材編製之討論

一九四一年五月五日本會就上海陸恒公司歐本奧斯先生來訪之便，特請有關會員在會討論適用德語教材之編製，討論結果，咸以首須編一教科書，附以較詳之文法，並另行精選有文化價值之讀物，以備已習德文二年以上程度較高者之用，因已有兩種可用之初學教科書也。——一為德意志學院出版，經本會加以中文註釋之德語津梁，一為桑德爾所編之德文入門。

(二)會員

本年度新增會員計有下列諸君：

董事

王欽堯先生 北京

周迪平先生 北京

會員

曾一新先生 北京

關琪桐先生 北京

金舜侯先生 北京

(一) 一般會務

本年報所包括之時期爲自一九四〇年八月一日至一九四一年七月三十一日。本年度內除編輯委員會開會數次及其他小組會談外，共開會員大會兩次。

甲 一九四〇年十一月一日之會員會議

開會後首由德國會長發言，表示一切會務均照已往方針進行，並希會員予以協助。嗣即將以後數月之工作程序提出，由全體討論。討論所及有下列各點：分發獎金及論文比賽（見後），夜校（見後），本會與各界留德學生之連絡，各項刊物（見後），變更圖書出借手續（見後），圖書目錄（見後），德國古籍展覽（見後），德國音樂之研究（見後）。到會者除會長及兩常務幹事外有中國會員八人及德國會員二人。博凌博士以德國大使館代表資格參加會議。

乙 一九四一年六月二十一日之年會

開會時由德國會長對本年度會務作簡短說明。嗣即開會討論，對編譯及德語教材兩項問題討論尤多。會後全體赴會餐堂聚餐，德國大使館代辦阿騰堡博士亦被邀居首席。就座時並由德國會長福克司博士對到會者致酬謝之意。

丙 編輯委員會各次開會

一九四〇年八月二十三日，十一月十八日以及一九四一年一月二十日，四月二十日，六月二十三日沖德學誌編輯委員會各開會一次，討論一般編制及各期內容。自一九四一年起編輯委員會加入楊宗翰及曾一新兩先生爲委員，故現有委員七人。



MG
G129
28
2

會址：北京地安門內黃化門裡西姪姪房二十號
電話：北局八五〇

中德學會工作年報

二十九
年八月
至三十
年七月

